

Montag, den 12.11.07, 19.30 Uhr, Theateratelier, Bleichstraße 14H, Offenbach:
Eintritt im Vorverkauf: 10,- Euro

Heine Texte im Jazzgesang! Präsentiert von Jill Gaylord und dem FUNjazzquartett

Swingt Heinrich Heine? Eben diese Frage hat sich Jill Gaylord gestellt, als sie auf die Idee kam, als erste in der Musikgeschichte, Heinrich Heine Texte als Jazzgesang zu vertonen und zu singen. Sie wurde Ende 2006 gefragt, ob sie in Wiesbaden in eine von Gesine Werners „Heine Salons“ mitmachen wolle. Ja schon, aber nicht schon wieder diese klassischen Vertonungen. Mit ihrem FUNjazzquartett hat sie schon viel Spaß gehabt, eigene Kompositionen zu dichten und zu vertonen. Aber Heine? Warum nicht!?! So machte sich FUN an die Arbeit und als die ersten Werke zur Premiere kamen, war das Publikum begeistert.



Einzigartig: Heine Texte mit der ehemaligen Opernsängerin am Hessischen Staatstheater Jill Gaylord & dem FUNjazzquartett mit : Jo Flinner /Piano, Markus Hoffmann (Bass), Günter Gessinger (Drums), Paolo Fornara (Sop/Alt/Tenorsax und Flöte).

Die Gruppe arbeitet weiterhin an dem Projekt, um eine Heinejazz CD heraus zu bringen und die wunderbaren Texte in neuer Form Heine- und Jazzbegeisterten zu präsentieren. Heines Texte werden somit völlig neu erlebt, sein Witz und Charme musikalisch unterstrichen.

Dieser Abend im Offenbacher Heine Club verspricht kurzweilig und hochinteressant zu werden, sogar mit einigen Welturaufführungen, vorgetragen von der sprudelnden Sängerin und ihren Musikern. Das Zusammentreffen zweier Kulturen - eine rein amerikanische Musikform mit guter deutscher Lyrik...Heine selbst wäre sicherlich begeistert!